

Erledigt

Wechsel von Clover auf OpenCore

Beitrag von „bluebyte“ vom 27. Dezember 2019, 10:05

[karacho](#) und [mhaeuser](#) ... Vielen Dank, dass ihr euch mal die EFI angeschaut habt und für die Rückmeldungen und Hinweise. Werde sie dankend annehmen. Habe eben ausgemistet. Das mit dem RequestBootVarRouting ist natürlich genial. 😊 Die DSDT und SSDT in den ACPI sind wirklich überflüssig. Ich wollte es nur einmal testen. Musste mich mal wieder mit den Tools (USBmap, ssdtPRGen, MaciASL) beschäftigen. Ich möchte mich nicht nur daran erfreuen, dass der Rechner irgendwie läuft, sondern ich will es auch verstehen, warum manches mal so und mal so läuft. Kann es sein, dass mal abgesehen vom **Master-Kext LILU**, die Reihenfolge der Kexts eine entscheidende Rolle spielt? Die Kommentare in der config.plist stammen größtenteils von khronoskernel. Bei NVRAM sollte man sich jedoch mit Kommentaren mit "Comment" innerhalb von Dictionary zurückhalten, sonst werden die ins NVRAM geschrieben.

😊 Bei den Device Properties habe ich jetzt (Forrest Gump würde sagen: "Mal wieder!") die Layout-ID eingetragen. Jetzt klappt das auch mit der Soundkarte. Dachte bisher, dass das der PropertyInjector.kext automatisch erledigt. Falsch gedacht. Den Wert Platform-ID für die IGPU muss ich auch noch setzen damit die richtige IGPU angezeigt wird. Den Schalter "Normalize Headers" habe ich auf enabled, weil ich High Sierra starten möchte. Leider bekomme ich da immer noch Fehler.